DAILYNEWS

WTO 2016 WIESBADEN TENNIS OPEN e.V.

Tag 3/Day3 Mittwoch, den 27. April 2016

Sonnenschein, eisiger Wind und Schneegestöber

Hochklassiges Tennis trotz widriger Wetterbedingungen am 2.Tag der WTO 2016

Die acht Qualifikantinnen für das Hauptfeld stehen fest

Pünktlich mit Beginn der gestrigen Finalrunde der Qualifikation für den Einzug ins Hauptfeld, erfreut Sonnenschein die 16 Spielerinnen, von denen acht weiterkommen. Trotz eisiger Temperatur und weiterhin schwierigen Windverhältnissen, wird auf den vier Courts bestes Tennis geboten. Für das Hauptfeld (Main Draw) qualifizierten sich:

Katharina Lehnert: „Habe nicht gut gespielt. Bin aber im Hauptfeld. Das zählt".

Auf Court 1 setzt sich Katharina Lehnert in einem mitreißenden Match gegen Karen Barritza in drei Sätzen mit 6:4, 4:6 und 7:5 durch. Allein die Spielzeit von knapp über 3 Stunden und 30 Minuten zeigt wie ausgeglichen das Match war. Beide Spielerinnen zeigten fantastische Grundlinienduelle mit kraftvollen Schlägen. Beide Spielerinnen zeigen dynamisches Tennis; gingen lange Wege und forderten die letzten Reserven. Athletisches Tennisspiel vom Feinsten. So verwundert es nicht, dass es mehrerer Matchbälle bedurfte, bis die Gewinnerin feststand. Die Zuschauern waren begeistert. Sie honorierten das Spiel beider Spielerinnen mit anerkennendem Applaus.

Laura Schaeder: „Von Anfang bis Ende konsequent und konzentriert durchgespielt'.

Besonders erfreulich ist, dass Laura Schaeder den Einzug ins Hauptfeld schaffte. Sie schlug Kinnie Laisné glatt in zwei Sätzen 6:1 und 6:2. Obgleich die Zahlen ein leichtes Match vermitteln, waren beide Sätze phasenweise durch stark umkämpfte Spielausgänge gezeichnet. Bei Laisné war die Fehlerquote zu hoch. Sie fand kein probates

FAN DES TAGES

Die tägliche Quizfrage

...kann werden , wer die täglich neue Quizfrage richtig beantwortet! Heute lautet die Frage:

Welche der beiden Finalistinnen des diesjährigen Porsche Grand Prix hat bei der WTO teilgenommen?

Abgabe im Turnierbüro. Auslosung heute 17.00 Uhr. Als Preis winkt eine Wocheneintrittskarte für die WTO 2016.

Mittel gegen das druckvolle und variantenreiche Spiel von Schaeder. Das Match nicht entscheidend, aber sehenswert, weil äußerst kurios, war ein Aufschlag von Schaeder mit dem sie das 1. Spiel im 2. Satz gewann: Schaeder traf den Ball ungewollt mit dem Schlägerrahmen, worauf der Ball in einem hohen Bogen kurz hinter dem Netz im Aufschlagsfeld aufkam und wegen des backspin Drall ins Netz zurücksprangt. Keine Chance für Laisné, die kopfschüttelnd Schaeder zulächelnd zurief: **You own me a beer for this.**

Victoria Kan: „Perfect match. I am a little bit hungry now".

Kan setzt sich in einem phasenweise hart umkämpften Match in zwei Sätzen 6:3 und 6:1 gegen Nina Alibalic durch. Um Kan wirklich gefährlich werden zu können, hätte Alibalic die Fehlerquote erheblich reduzieren müssen. Zu schnell und mit leichten Fehlern gab Alibalic ihre Spiele ab. Lediglich das 5. Spiel im 2. Satz war hart umkämpft; hatte lange Grundlinienduelle, die aber letztlich Kan für sich entschied.

Akgui Amanmuradova weiter

In drei teilweise hart umkämpften Sätze unterlag Iva Primorac dem druckvolleren und konstanteren Spiel von Amanmuradova. Ging der 1. Satz im Ti-Break noch an Primorac; holte sich Amanmuradova die Sätze 2 und 3 mit 6:3 und 6:2.

Anna Zaja: „Wetter könnte endlich besser werden – zu kalt'.

Zaja setzte sich gegen Claudia Coppola klar in zwei Sätzen 6: 2 und 6:0 durch. Break und Rebreak bestimmten den Anfang. Mit zunehmenden Spielverlauf reduzierte Zaja ihre Fehlerquote und dominierte die Spielwechsel. Die Gegenwehr von Coppola war phasenweise heftig, doch setzte sich das variantenreichere Spiel von Zaja am Ende durch: auch der Stoppball ist ein Winner.

Marfutina ringt Nicole Coppersmith in zwei Sätzen nieder.

Maria Marfutina:'To Windy. Difficult to play, but I am fine'.

Zweimal mußte der Ti-Break herhalten. Bereits der 1. Satz war hart umkämpft. Beide Spielerinnen zeigten eine starke Präsenz auf dem Platz und nutzten Schwächephasen der anderen konsequent aus. Beim Stand von 5:4 für Coopersmith nutzte Coopersmith zwei Satzbälle nicht aus und kassierte vielmehr das Break zum 5:5 und dann wenig später verlor sie den ersten Ti-Break. Harte Grundlinienduelle prägten auch den 2. Satz. Im zweiten Ti-Break zeigte Marfutina Nerven, denn erst den zweiten Matchball konnte sie vollenden.

Nicoleta-Catalina Dascalu weiter

Dascalu besiegt in zwei Sätzen Ema Burgic Bucko in 6:3 und 6:3. Beide Spielerinnen bevorzugen das Spiel von der Grundlinie. Lange Grundlinienduelle bestimmten beide Sätze. Im zweiten Satz konnte Dascalu bei eigenem Aufschlag das Match nicht für sich entscheiden, sondern benötigte das anschließende Break.

Vivien Juhaszova weiter

Klar in zwei Sätzen gewann Juhaszova mit 6:2 und 6:2 gegen Olga Saez Lafra.

Hauptfeld „Damen-Einzel" komplett, aber wetterbedingter Spielabbruch wegen Schneegestöber

Die ersten drei Matches konnten gespielt und beendet werden – nicht jedoch die nachfolgenden drei. Ein starkes Schneegestöber zwang zum Spielabbruch gegen 17.00 Uhr. Vergeblich warteten Spielerinnen und Zuschauer auf die Wiederaufnahme des Spielbetriebes. Leider erfolglos. Auch nach über einer Stunde waren alle Courts weiterhin nicht bespielbar. Das vor allem kalte, frostige Wetter der Vortage forderte seinen Tribut von den Sandplätzen. Frost und Wasser in Kombination sind eben „tödlich'. Die Sicherheit und die Gesundheit der Spielerinnen haben Vorrang. Die abgebrochenen drei Spiele: Pmra Ozgen gegen Barbara Haas, Sharin Fichmann gegen Martina Caregaro und Natalia Vikhlyantseva gegen Deniz Khazniuk werden am heutigen Mittwoch nachgeholt.

Vom Spielabbruch nicht betroffen waren folgende drei Spielpaarungen:

Tena Lukas (Nr.6) aus Kroatien gegen Natalie Proese aus Deutschland

Lukas gewann klar und problemlos in zwei Sätzen 6:3 und 6:1. Das von Grundlinienduellen geprägte Match wurde durch das kraftvolle und sehr sichere Spiel von Lukas geprägt. Lukas konnte mit ihrer sehr starken Vorhand Winner auf Winner setzen. Hinzukam, dass Lukas nahezu fehlerfrei spielte. „Ich kam überhaupt nicht ins Spiel' so der Kommentar von Proese, die gleichwohl nicht unzufrieden mit sich und ihrem Spiel war.

Siehe Seite 4 mit den zwei restlichen Begegnungen

Ana Vrljic aus Kroatien gegen Eyne Boeykens aus Belgien

Boeykens entschied das Match für sich, mußte aber über drei Sätze gehen, denn der erste Satz ging mit 7:5 an Vrljic. Die Sätze zwei und drei holte sich Boeyken aufgrund ihres mehr und mehr fehlerfreien Spiels. Und bei Vrljic schlichen sich verstärkt leichte Fehler ein. Das Match mitentscheidend war die bessere Konstanz bei den Grundschlägen. Eine 3:0 Führung von Vrljic im entscheidenden dritten Satz reicht für den Sieg nicht aus. Boeykens wurde immer sicherer und stärker und wendete den entscheidenden dritten Satz zu ihrem Erfolg. Nach ihrem Erfolg sagte sie: „Das Wetter war schon heftig. Habe es hinbekommen, den Ball konsequent im Spiel zu halten, was nicht immer gelang; vor allem im ersten Satz.'

Julia Terziyska aus Bulgarien gegen Marie Benoit aus Belgien

Benoit siegte in zwei Sätzen 6:4 und 6:3. War der 1. Satz noch stark umkämpft, verlief der 2. Satz für Benoit erheblich besser, weil sie ihre Fehlerquote erheblich nach unten bringen konnte. Auch wurde Terziyska unsicherer und spielte eher defensiv als aggressiv, so daß Benoit nicht nur von den Fehlern profitierte, sondern auch von Winnerschläge Immer öfter tönte es „Allez' über den Court. Zu ihrem Match sagte Benoit: „Es ging. Solides Spiel.'

Wie sieht der heutige Spielbetrieb am 3. Tag der WTO 2016 aus?

REVISED

	Court 1	Court 2	Court 3	Court 4
1	**Starting at 10:00** *WS* Valentyna IVAKHNENKO (RUS) [5] vs. Jule NIEMEIER (GER)	**Starting at 10:00** *WS* Arantxa RUS (NED) [4] vs. Akgul AMANMURADOVA (UZB)	**Starting at 10:00** *WS* Kathinka VON DEICHMANN (LIE) vs. Anna ZAJA (GER)	**Starting at 10:00** *WS* Victoria KAN (RUS) vs. Beatriz HADDAD MAIA (BRA)
2	**Followed by** *WS* Carina WITTHOEFT (GER) [1] vs. Polina VINOGRADOVA (RUS)	**Followed by** *WS to finsih 5-2* Sharon FICHMAN (CAN) vs. Martina CAREGARO (ITA) [8]	**Followed by** *WS to finish 6-3 4-1* Natalia VIKHLYANTSEVA (RUS) vs. Deniz KHAZANIUK (ISR)	**Followed by** *WS to finish 4-6* Pemra OZGEN (TUR) vs. Barbara HAAS (AUT) [2]
3	**Not Before 12:00** *WS* *Lucky Loser* vs. Vivien JUHASZOVA (SVK)	**Not Before 12:00** *WS* Katharina HOBGARSKI (GER) vs. Valeriya STRAKHOVA (UKR) [3]	**Not Before 12:00** *WS* Irina Maria BARA (ROU) vs. Laura SCHAEDER (GER)	**Not Before 12:00** *WS* Maria MARFUTINA (RUS) vs. Daniela SEGUEL (CHI) [7]
4	**Followed by** *WD* Lena RUEFFER (GER) / Anna ZAJA (GER) vs. Akgul AMANMURADOVA (UZB) / Valentyna IVAKHNENKO (RUS)	**Followed by** *WD* Martina CAREGARO (ITA) / Natalia VIKHLYANTSEVA (RUS) vs. Sharon FICHMAN (CAN) [2] / Beatriz HADDAD MAIA (BRA)	**Followed by** *WS* Nicoleta-Catalina DASCALU (ROU) vs. Katharina LEHNERT (PHI)	
5	**Not Before 15:00** *WD to finish 5-4* Tatiana BUA (ARG) / Daniela SEGUEL (CHI) [1] vs. Laura SCHAEDER (GER) / Kathinka VON DEICHMANN (LIE)		**Not Before 15:00** *WD* Tena LUKAS (CRO) / Ana VRLJIC (CRO) vs. Marie BENOIT (BEL) / Arantxa RUS (NED)	**Not Before 15:00** *WD* Ema BURGIC BUCKO (BIH) / Vivien JUHASZOVA (SVK) vs. Elyne BOEYKENS (BEL) / Veronika KAPSHAY (UKR)

Round 1

Victoria KAN (RUS) [1]	**6-2 6-1**	Tina TEHRANI (USA)	
Nina ALIBALIC (CRO) [15]	**7-5 6-0**	Katharina GERLACH (GER)	
Akgul AMANMURADOVA (UZB) [2]	**6-0 6-0**	Pauline WUARIN (SUI)	
Iva PRIMORAC (CRO) [14]	**6-0 Retired**	Andreea GHITESCU (ROU)	
Olga SAEZ LARRA (ESP) [3]	**6-0 6-0**	Sofia VOLL (GER)	
Vivien JUHASZOVA (SVK) [9]	**6-1 6-3**	Jil Nora ENGELMANN (GER)	
Nicoleta-Catalina DASCALU (ROU) [4]	**6-0 6-0**	Selin SEYFETTINOGLU (GER)	
Ema BURGIC BUCKO (BIH)	**6-4 6-4**	Deborah KERFS (BEL) [11]	
Maria MARFUTINA (RUS) [5]	**6-1 6-4**	Katharina HERING (GER)	
Nicole COOPERSMITH (USA)	**6-2 2-6 6-4**	Oana Georgeta SIMION (ROU) [13]	
Anna ZAJA (GER) [6]	**6-3 6-1**	Vivian WOLFF (GER)	
Claudia COPPOLA (ITA)	**0-6 2-0 Retired**	Chayenne EWIJK (NED) [16]	
Katharina LEHNERT (PHI) [7]	**6-1 6-1**	Theresa PIONTEK (GER)	
Karen BARRITZA (DEN) [12]	**6-4 6-1**	Lena RUEFFER (GER)	
Laura SCHAEDER (GER) [8]	**6-0 6-2**	Sarah-Rebecca SEKULIC (GER)	
Kinnie LAISNE (FRA) [10]	**7-6(2) 6-2**	Veronika KAPSHAY (UKR)	

Round 2

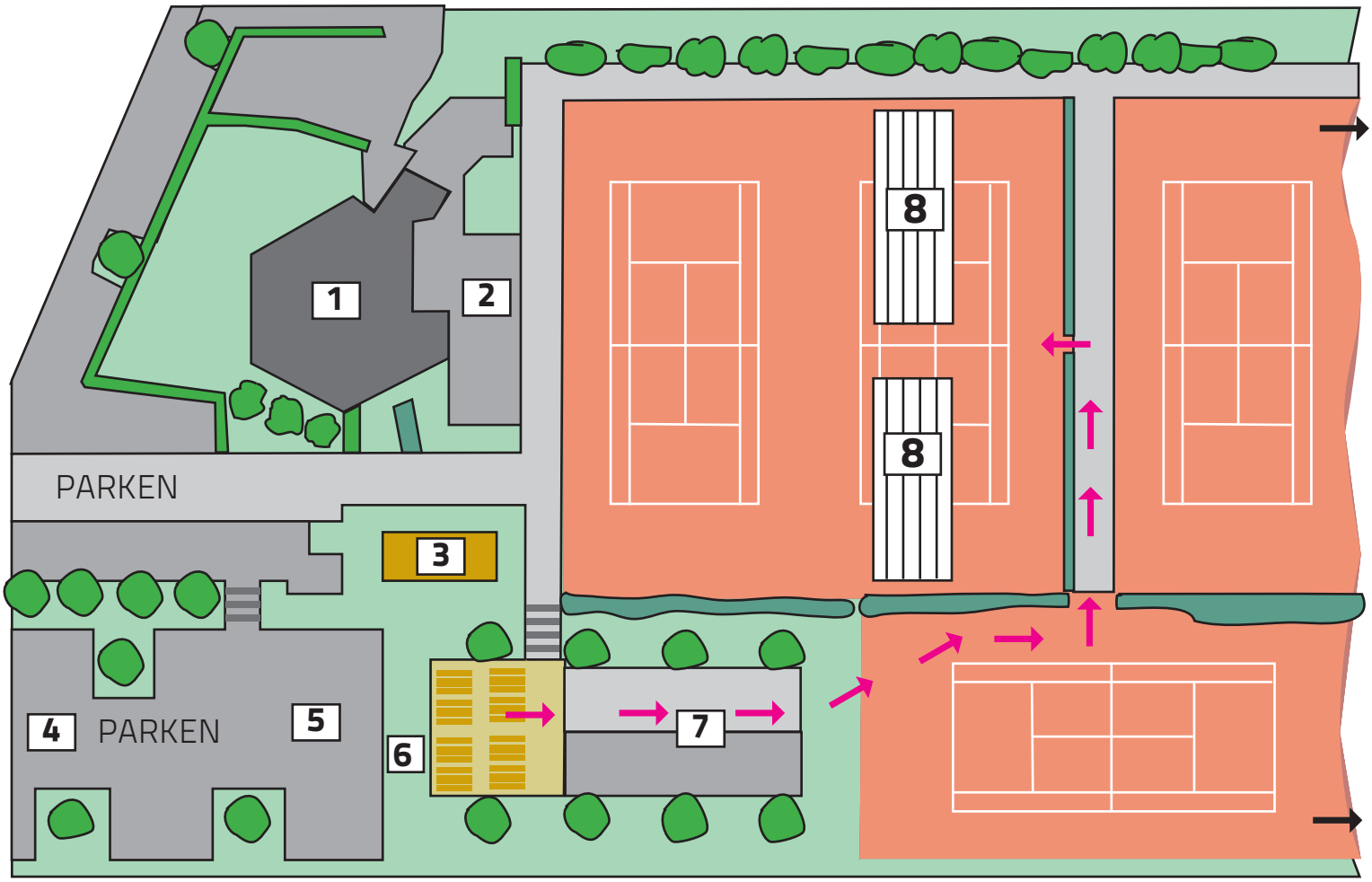
Victoria KAN (RUS) [1]	**6-3 6-1**	Nina ALIBALIC (CRO) [15]	
Akgul AMANMURADOVA (UZB) [2]	**6-7(5) 6-3 6-2**	Iva PRIMORAC (CRO) [14]	
Vivien JUHASZOVA (SVK) [9]	**6-2 6-1**	Olga SAEZ LARRA (ESP) [3]	
Nicoleta-Catalina DASCALU (ROU) [4]	**6-3 6-3**	Ema BURGIC BUCKO (BIH)	
Maria MARFUTINA (RUS) [5]	**7-6(9) 7-6(3)**	Nicole COOPERSMITH (USA)	
Anna ZAJA (GER) [6]	**6-2 6-0**	Claudia COPPOLA (ITA)	
Katharina LEHNERT (PHI) [7]	**6-4 4-6 7-5**	Karen BARRITZA (DEN) [12]	
Laura SCHAEDER (GER) [8]	**6-1 6-2**	Kinnie LAISNE (FRA) [10]	

Cartridge Center Wiesbaden

Text: Alexander Klak, Grafik/Foto: Gerd Grawitter

1) KATHARINA LEHNERT, 2) BROESE, 3) VIKHLANTSEVA, 4) KHASANIUK 5) „FLOH'

Wiesbaden Tennis Open 2016. Was. Wie. Wo.



Aus der Erfahrung der letzten WTO Turniere haben wir den Eingangsbereich zum Turnier neu gestaltet. Der neue Eingang für die Zuschauer zu den Tribünen führt jetzt über den unteren Parkplatz durch das Zelt hindurch.

Was noch ganz wichtig ist: Alles was Leib und Seele zusammenhält gibt es diesmal ausschließlich im Turnierzelt, wo Domenico da Luca vom Clubrestaurant unsere Besucher mit der Vielfalt einer deutsch-italienischen Küche die Tennisfans verwöhnen darf. Der bisherige Gastraum im Club ist während des ganzen Turniers für die weitgereisten Spielerinnen aus der ganzen Welt sowie deren Betreuer/Trainer reserviert, damit sie sich ganz ungestört vom Trubel eines Restaurantbetriebes voll auf ihren Auftritt konzentrieren können. Wir hoffen, auf ihr Verständniss.

But – „nobody is perfect', alles kann theoretisch noch so überzeugend am grünen Tisch konzipiert werden, wenn es dann in der Realität Probleme gibt, ist man hinterher, wie sich so oft zeigt, schlauer.

Wir laden sie ein, Zeuge zu sein, wie ein immer professionelleres Teilnehmerfeld darum kämpft, sich unter die begehrten Plätze der Top 100 der Weltrangliste zu spielen. Von dort aus ist im Damentennis fast alles möglich. Das haben die jüngsten Erfolge, gerade deutscher Spielerinnen, vortrefflich gezeigt.

1. TCB Clubhaus/ Rist. Belmonte/Players-Lounge, Schiedsrichter
2. Terasse mit VIP-Bereich
3. Turnierbüro
4. Parkplatz
5. Eingang Turnieranlage
6. Eintritt/Kasse
7. Turnierzelt (Gastronmie)
8. Tribünen

Cartridge Center Wiesbaden